



der messener turner

m etu

2 / 13



MARIANNE & RUEDI MEISTER
LEBENSMITTEL & MODE GMBH
3254 MESSEN

TELEFON 031 / 765 52 30
TELEFAX 031 / 765 59 66



Messen

Eichholzstrasse 21
Telefon und Telefax 031 765 52 50

Das stellt uf!

Soo feini Buttergipfeli am Morge früh - mmh!

Ihr Partner
rund ums Holz:



CH-3254 Messen
Fon 031 765 55 17
Fax 031 765 55 08
info@graberholz.ch
www.graberholz.ch

Der Autobetrieb für



Vereinsausflüge

Postkurse

Hochzeitsfahrten

Gesellschaftsfahrten im
In- und Ausland

Reisegarantie

Mietwagen bis 16 Plätze



3254 Messen, Telefon 031 765 5215

www.steiner-messen.ch

Unvergessen in Messen!

Inhalt

jugi	3
turnverein	12
turnerfamilie.....	31
aufgefallen	33
männerriege	34
agenda	40

Liebe Leserinnen und Leser

Unter oben genanntes Motto haben wir unser viertes Regionalturnfest (nach '83, '93, '03, nun im '14) in Messen gestellt. Das Organisationskomitee um Präsident Michael Rätz arbeitet seit rund zwei Jahren für diesen «Grossanlass». Die Weichen sind gestellt: das Festareal und die Wettkampfanlagen, das Unterhaltungs- und das Wettkampfprogramm sind geplant. Das Anmelde-tool für die Turnvereine ist seit Ende September online und musste aufgrund des grossen Andrangs für die Gastvereine rund einen Monat später bereits wieder geschlossen werden!

Vom **13. – 15. Juni 2014** erwarten wir zwischen 1'500 und 2'000 Turnerinnen und Turner sowie 1'000 Jugendliche in Messen.

Nicht nur der ganze Turnverein Messen ist gefordert, auch aus der Dorfbevölkerung sind wir auf Helfereinsätze, finanzielle Unterstützung und Goodwill angewiesen! Nur zusammen können wir unser Ziel erreichen, ein Turnfest – gemäss unserem Motto «unvergessen in Messen» – zu bieten!

Der ganze TV Messen bedankt sich bereits an dieser Stelle für die Unterstützung und freut sich, einen grossartigen Anlass in Messen durchführen zu dürfen!

Weitere Informationen unter **www.rtf2014messen.ch**.

OK RTF 2014 Messen



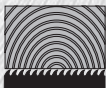
Restaurant zum Löwen

Die Familiengeschichte seit 1822

„...wir setzen uns für die regionale und saisonale Küche ein. Wir verwenden nur wenig vorgefertigte Gerichte oder Komponenten und pflegen unser Handwerk mit viel Liebe zum Detail“.

Montag und Dienstag	ganzer Tag geschlossen
Mittwoch bis Samstag	09:00 bis 23:30 Uhr geöffnet
Sonntag	09:00 bis 17:00 Uhr geöffnet

Restaurant zum Löwen Messen GmbH · Familie Graber · Hauptstrasse 42 · 3254 Messen
Telefon: 031 765 50 25 · Homepage: www.loewen-messen.ch · E-Mail: info@loewen-messen.ch



ZANGGER
Sägerei

Fritz Zangger

Eichweg 3 – 3254 Messen
Telefon 031 765 54 60
Fax 031 765 67 60
Mobile 079 797 96 12

Ihr Fachmann für:

- Bauholz – Klotzbretter – Parallelbretter roh oder gehobelt
- Lattenware – Gerüst- und Schalungsbretter – Palettenholz
- Einschneiden und weiterverarbeiten von Kundenholz



Architekturbüro

30 Jahre
1982 - 2012

ISEL Architekten GmbH, Hauptstr. 3, 3254 Messen

Heinz Iseli, Dipl. Architekt FH/STV

Natel 079 208 95 10

Tel. 031 765 55 21

www.iseli-architekten.ch

Fax 031 765 57 60

info@iseli-architekten.ch

Architektur, Planung, Bauberatung, Bauleitung, Schätzung, Verwaltung, Generalunternehmung

"Das Gebäudeprogramm" - Sanierung der Gebäudehülle



Drogerie
Papeterie

Hauptstrasse 32

Telefon 031 / 765 54 70

Telefax 031 / 765 58 71

h.lenz@bluewin.ch

www.drogerie-lenz.ch

Drittbeste Jugi vom Kanton Solothurn

Die Jugi Messen am ETF 2013 in Biel

Auch die Jugi Messen hat ein super Sturm... eehm... Turnfest hinter sich, es gab keine Verletzten, die Stimmung war einfach fantastisch!!

Nach intensiven Vorbereitungen im Frühling und einem gelungenen Trainingsweekend in Sumiswald mit 40 Kindern war die Jugi Messen bereit fürs Eidgenössische Turnfest. Bereits am ersten Tag starteten 3 Jungs im LA- Einzel in Magglingen im Fünfkampf. Von Total 129 rangierten Plätzen erreichte Simon Schluep als jüngster Messner den guten 95. Platz, Patrick Güdel landete mit sehr gutem Weitsprungresultat auf dem 83. Platz und Lukas Davatz erreichte den 40. Platz.

Müde vom anstrengenden Wettkampf und von der Hitze reisten wir am Abend wieder nach Biel und gönnten uns am Seeufer noch eine feine Glace. Aber Väterchen Wind meinte es an diesem Abend nicht gut mit den turnenden Schweizern. Wir waren froh, erreichten wir den Bahnhof unverletzt, bevor uns alle Mülleimer und Zelte um die Ohren flogen und das Gelände evakuiert wurde.



Am Samstag war nun endlich die ganze Jugi an der Reihe. Mit 55 Kindern fuhrn wir mit dem ÖV ans Turnfest nach Ipsach, um dort im 3-teiligen Vereinswettkampf anzutreten. Die Fahrt verlief trotz zahlreichem Umsteigen sehr gut und es reichte sogar noch für eine feine Glace am Bahnhof in Büren.

Als Riesen-Jugi starteten wir in der ersten Stärkeklasse, ganz nach dem Motto: jeder der trainiert hat, soll am Turnfest mitmachen können!!

Eine lupenreine 10 erreichten unsere ältesten LA-Cracks im Ballweitwurf. Doch auch der Unihockeyparcours wurde mit 9.43 sehr gut gemeistert. Den Spieltest Allround, welchen wir zum ersten Mal im Programm hatten, lief mit 8.80 bereits tiptop. Nicht ganz optimal war die Weitsprunganlage und so auch die Note 8.18, doch wir sind zufrieden. Verbesserungspotenzial bergen die Lauf-Disziplinen. Im 800m erreichten wir 7.83 und in der Pendelstafette 7.91.

Alle Kinder gaben ihr Bestes und so erreichten wir die Endnote 25.86, was der 20. Platz von 39 bedeutete, aber vom Kanton Solothurn sind wir die Drittbesten!



Das Turnfest war allerdings noch nicht für alle zu Ende. Svenja Hofer, Steffi Habegger und Alexandra Güdel standen am Sonntagmorgen in Magglingen bereit, um ihren LA-Einzel-Vierkampf zu bestreiten. Es war wahnsinnig heiss und so war die Anstrengung viel grösser. Trotzdem erreichten unsere Ladies sehr gute Ränge. Von total 148 Rangierten wurde Alex als jüngste Messenerin 83., Steffi 73. und Svenja 62.

Ich bedanke mich herzlich bei allen Leitern, allen Eltern und sonstigen beteiligten Personen, die der Jugi ein super Turnfest ermöglicht haben!

Selina Davatz

17 Auszeichnungen und 5 Podestplätze

Jugisporttag Grenchen, 1. September 2013

Bereits um 7 Uhr morgens trafen sich 36 Jugeler, 5 Leiter und zahlreiche Eltern auf dem Dorfplatz in Messen, um gemeinsam an den Jugisporttag in Grenchen zu fahren.

Der Jugisporttag ist zweiteilig, am Morgen starten die Kinder alterskategorienweise in diversen Sportarten und am Nachmittag treten sie zu acht in den Stafettenläufen an.

Der Sportplatz in Grenchen war bereits gut besucht und auch im nebenstehenden Velodrome Suisse herrschte bereits Betrieb. Auch die Kampfrichter wurden bereits instruiert, bald konnten die Wettkämpfe beginnen. Die Jugeler starteten in den Disziplinen 60m Sprint, Weitsprung, Ballweitwurf, Hüpfen über Seil, Crosslauf und je nach Alter Sackhüpfen oder Kugelstossen. Fleissig wurden die Resultat-Blättchen ausgefüllt und am Mittag hatte jedes Kind sein Soll erfüllt.



Auch Petrus meinte es gut mit uns und bescherte uns einen wunderbaren Tag, zum Glück ein bisschen wolkig, so dass uns die Sonne nicht noch mehr ins Schwitzen brachte.

Nach einem leckeren Sandwich und viel zu Trinken ging's am Nachmittag mit den Stafetten weiter.

In manchen Kategorien hatte es viele gemeldete Teams und so mussten Vorläufe durchgeführt werden. Die Kids der Jugi Messen gaben alles und so konnten wir auch in einigen Finalläufen mitrennen.

Alle warteten gespannt auf die Rangverkündigung, wobei es bei uns vor allem ums Mitmachen ging und dass jeder dabei sein kann. Besonders gefreut hat mich, dass viele neue Jugeler von Messen gleich an den ersten Anlass mitgekommen sind! Wir hatten alle einen super Tag!

Und auch die Resultate waren hervorragend:

Von den 36 Kindern erreichten 17 eine Auszeichnung! Und in diesen 17 Auszeichnungen enthalten waren sogar eine Bronzemedaille, zwei Silbermedaillen und zwei Goldmedaillen. Bravo!!

Auch in den Stafetten waren wir schnell und konnten gleich drei Podestplätze feiern: Die ältesten Mädchen rannten auf den zweiten Rang, die jüngsten und die ältesten Jungs je aufs oberste Treppchen des Podestes!

Es war ein super Tag, danke liebe Kids für euren Einsatz, den Eltern für den Fahrdienst, den vier Freiwilligen für den Einsatz als Kampfrichter und den Leitern fürs Betreuen der Jugeler!

Selina Davatz

Orientierung (mit Hilfe) nicht verloren...

Jugi-OL Lüterkofen, 21. September 2013



Gegen Samstagmittag trafen sich 17 Jugeler, einige Eltern und auch die Jugleiter auf dem Dorfplatz in Messen, um gemeinsam an den Jugi- und Turner-OL in Lüterkofen zu fahren. Das Wetter war super und die Kinder waren motiviert.

In Lüterkofen wurden die Läufer zu 2er- und 3er-Teams formiert und dann ging's bei den Kleinsten schon los. Der OL führte quer durch Lüterkofen und war mit ca. 2km zum Glück nicht allzu lang. Trotzdem mussten 20 Posten auf der Karte gefunden und dann auch ange-

rannt werden, um elektronisch abzustempeln. Mit viel Unterstützung und Geografiekenntnissen der Eltern meisterten die Kids den OL souverän.

Bei den älteren Jugelern mussten zuerst die Posten auf die eigenen Karten übertragen werden. Hoffentlich zeichnen es alle richtig ein... Dann geht's zum Waldrand an den Start der 5km langen Strecke.



Erschöpft und mit einigen Schrammen an den Beinen kehrten alle Jugeler wieder zur Mehrzweckhalle in Lüterkofen zurück.

Dann warteten wir gespannt auf die Rangverkündigung. Zum Glück gibt's neben der Halle einen wunderschönen Spielplatz und die Zeit verging relativ schnell.

Die Siegerehrung wurde durchgeführt und die Jugi Messen erzielte folgende Resultate:

Bei den ältesten Jungs wurden Lukas und Beni 2.; Martin und Simon 3.

Bei den ältesten Mädchen wurden Svenja und Lea 3.

Bei den jüngsten Jungs wurden Jan, David und Luca 5; David Trink, Yves und Marc 6.

Bei den jüngsten Mädchen wurden Julia, Michelle und Nadja 4; Kristin und Rahel 5.

BRAVO JUGI MESSEN!!

Es war ein super Tag, danke liebe Kids für euren Einsatz, den Eltern für den Fahrdienst und den Leitern fürs Betreuen der Jugeler!

Selina Davatz



«sto bene»

Massagepraxis

Sonja Kocher

Dipl. Masseurin

Hagacker 97
4588 Unterramsern

Tel. 079 / 312 49 21
web www.stobene.ch

Klassische Massage / Fussreflexzonenmassage

Hot Stone Massage / Kräuterstempelmassage / Lomi Lomi Nui

Termine nach Vereinbarung (abends oder Freitag ganzer Tag)

weitere Informationen unter www.stobene.ch

Fritz Liechti



Malex

- Renovationen
- Fassaden
- Neu- & Umbauten
- kleinere Gips- & Isolierarbeiten
- Holzauffrischung
- Tapezierarbeiten

Chrümliweg 17
3254 Messen

Tel. 031 765 54 02
Natel 079 356 67 02

Lebensversicherung und Vorsorge. *Sicherheit für morgen – einfach und unkompliziert.*

MobiLife

Generalagentur Solothurn

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Ihr Berater:

Peter Kobi 032 351 42 50

Zahlreiche Wettkämpfe

LA-Gruppe Jugi Messen

Bereits zum vierten Mal trainierte von Anfang Februar bis Ende September 2013 die LA-Gruppe der Jugi Messen für ihre Leidenschaft! Die Anzahl Kids war etwas kleiner als in der vorhergehenden Saison, so dass wir mit einem Abend-Training pro Woche auskamen. Dafür wurde den Wettkämpfen grösseres Gewicht gegeben und mehr Anlässe als in der Vergangenheit besucht: Den Startschuss legten wir noch im Frühling mit dem UBS-Kids-Cup in Biel, es folgten die Austragungen in Biberist und Hubersdorf, danach starteten die älteren Kids am LA-Einzel des ETF. Nach der Sommerpause besuchten wir den Leichtathletik-Nachwuchsmehrkampf in Lyss als Vorbereitung für den Kantonalfinal des UBS-Kids-Cup, welcher wie alle Jahre Mitte August in Biberist stattfand. Als Bouquet folgte dann noch der Jugisporttag in Grenchen, an welchem die gesamte Jugi teilnahm.

Das ETF und der Jugisporttag werden in dieser Ausgabe des metu bereits thematisiert, so bleibt mir noch der UBS-Kids-Cup: Für den Kantonalfinal konnten sich bei den Mädchen Steffi und Svenja, bei den Knaben Nico, Mario, Fabian und Lukas qualifizieren. Bei strömendem Regen war die Aufgabe für die Athleten nicht ganz so einfach, schlussendlich konnte sich Lukas dennoch für den Schweizerfinal im Letzigrund Zürich qualifizieren! Dort erreichte er den 22. Rang von 31 Teilnehmern in der Kategorie M15 – eine sehr gute Leistung, wenn man bedenkt, dass Luki nur einmal pro Woche trainieren kann!

Ich hoffe, das LA-Zusatz-Training hat allen Spass gemacht und wir sehen alle ab Februar 2014 wieder für die neue Saison! Selbstverständlich ist das LA-Training der Jugi auch im kommenden Jahr wiederum für alle LA-Interessierten offen.



Tini

metu 2 / 13

Trainingszeiten und Leiter 2013 / 2014

Mädchen I 1. – 3. Klasse, Montag 17.30 – 18.30 Uhr
 Therese Krieg Sascha Graber Limpach
 Bühlweg 15 Hauptstrasse 102
 3254 Messen 3254 Messen
 079 711 50 39 079 243 05 96

Mädchen III Aerobic 4. – 9. Klasse, Freitag 18.00 – 19.15 Uhr
 Livia Schüpbach Carla Scheidegger Limpach
 Feldweg 6 Eichholzstr. 16
 3254 Messen 3254 Messen
 079 284 47 35 079 726 50 28

Knaben I 1. – 2. Klasse, Dienstag 17.45 – 19.00 Uhr
 Mirko Luder Markus Rohrbach Aetigkofen
 Zelgli 123 Hauptstr. 24
 4585 Biezwil 3317 Mülchi
 078 935 03 01 079 677 46 09

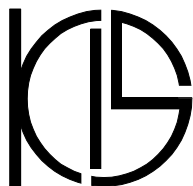
Knaben II 3. – 5. Klasse, Freitag 17.30 – 19.00 Uhr
 Philipp Schüpbach Lukas Davatz Aetigkofen
 Feldweg 6 Eichholzweg 1
 3254 Messen 3254 Messen
 079 413 72 05 078 882 88 86

Knaben III 6. – 9. Klasse, Montag 17.45 – 19.00 Uhr
 Robin Scheidegger Marco Spielmann Aetigkofen
 Hubelweg 12 Feldweg 4
 3254 Messen 3254 Messen
 079 602 32 70 079 709 03 64

Geräteturnen & Akrobatik alle, Mittwoch 17.45 – 19.00 Uhr
 Martin Uhlmann Carla Scheidegger Aetigkofen
 Eichholzstr. 16 Eichholzstr. 16
 3254 Messen 3254 Messen
 079 730 38 18 079 726 50 28

Jugihauptleitung: Selina Davatz, Eichholzweg 1, 3254 Messen, 079 587 17 41





KIS Ingenieure GmbH
Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau
Hauptstrasse 38
3254 Messen

Telefon: 031 765 54 24 Fax: 031 765 57 65
E-mail: kis.messen@bluewin.ch

Umnutzungen
Neubauten
Umbauten
Planungen

**Wir sind
Ihr Partner für**

Hochbau
Wasserversorgung
Kanalisation
Strassenbau

Betonbau
Stahlbetonbau
Stahlbau
Holzbau



METZGERQUALITÄT

FLEISCH + WURST

**Party-
Service**

**ZÜRCHER
★★★MESSEN**

TEL. 031 765 52 44

Dorfbeizli Brunnenenthal



- Gutbürgerliche Küche
- Fondue, Raclettestübli
- Schöner Garten mit Grill
- Kinderspielplatz
- Genügend Parkplätze
- Donnerstag Töff-Treff

Offen ab 09.00 Uhr

Ruhetag:
Dienstag und Mittwoch

Der Töff-Treff am Donnerstag

Alice und Toni Abegglen-Freiburghaus
Dorfbeizli
3307 Brunnenenthal
Tel: 031 765 52 25
Fax: 031 765 62 00
E-Mail: dorfbeizli@bluewin.ch
Internet: www.dorfbeizli-so.ch



Intensive Tage im Forum

Trainingsweekend Sumiswald, 11. / 12. Mai 2013

Das Eidgenössische Turnfest in Biel steht vor der Tür. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Am Samstag 11. Mai frühmorgens treffen sich also der Turnverein, die Jugi und die Männerriege beim Schulhaus in Messen, um sich auf die Reise in ein intensives Trainingsweekend zu machen. Nachdem alle ihren Platz im Car gefunden hatten, ging's los. Das Ziel: Forum Sumiswald.



Am Ziel angekommen, können alle die Unterkünfte beziehen – ein Massenlager im Keller. Es gibt für Männlein und Weiblein und für Jung und Alt getrennte Räume. Und für die «VIPs» unter uns durfte es sogar ein Einzelzimmer sein... Nachdem alle Geräte und Gepäckstücke sicher verstaut sind und auch das Material beim «Aussenposten» (Leichtathletikanlage im Dorf oben) deponiert ist, steht als erstes ein «Aufwärm-Spielturnier» für alle auf dem Programm. Bunt durchmischte Mannschaften kämpfen um den ersten Rang.

Später teilen sich die Gruppen auf, um Volleyball, Teamaerobic oder Fachteste zu trainieren. Erst am Mittagstisch versammelt sich die ganze Truppe wieder am selben Ort, um sich für das sehr intensive Training am Nachmittag zu stärken, wo zusätzlich auch die Leichtathletik-Disziplinen auf dem Programm stehen.

Nach Sprints, Läufen, Würfeln, Sprüngen und dem anschliessenden Nachtessen sind alle dankbar für die wohlverdiente Dusche und den freien, gemütlichen Abend. Die einen finden sogar noch ein wenig Kraft, um das Zusatzprogramm Klettern in Angriff zu nehmen, die anderen ziehen das gemütliche Schwatzen, Zusammensitzen und einen Schlummerdrink vor: «Ohne Wein soll es nicht sein» zum Beispiel. Dieses «Weingefühl» hielt denn auch für manche bis am nächsten Morgen an – ob positiv oder negativ sei hier offen gelassen... Und

unsere Jüngsten waren vom Tagesprogramm so verausgabt, dass sie denn auch recht früh und ruhig zu Bett gingen.

Nach einer nicht allzu geruhsamen Nacht (dem Lüftungsgeräusch sei Dank) und einem stärkenden Morgenessen ging das Training für die meisten trotz Regen nicht minder intensiv als am Vortag weiter. Müde Muskeln und Knochen absolvierten nochmals Distanzen und Höhen. Nicht aber für unsere Jüngsten: diese durften sich nämlich im Hallenbad vergnügen!

Als alle ihre Sportsachen zusammengepackt hatten, ging es zurück in den Car und ab nach Hause. Müde aber zufrieden kommen wir am Sonntag, 12. Mai, um ca. 17 Uhr in Messen an. Nun sind wir bereit; das ETF kann kommen.



Sabe und Fränzi

Vorbereitung mit Fanclub

Chläggi-Cup Wilchingen, 18. Mai 2013

Am 18. Mai war es wieder soweit, um unseren alljährlichen Ausflug ins Most- und Blauburgunderland im eidgenössischen Klettgau nach Wilchingen anzutreten. Trotz des altbekannten Wegs hatten einige mit Anfahrtsschwierigkeiten zu kämpfen. Letztendlich schafften es aber alle, rechtzeitig vor Ort zu sein.

Der Chläggi-Cup in Wilchingen ist ein Vorbereitungswettkampf und dient den Vereinen als essentielle Orientierung in ihrer Turnfestvorbereitung. Man erhält ein faires Feedback von offiziellen Kampfrichtern, was für uns von umso grösserer Bedeutung war, da an diesem Tag unsere neu einstudierte Choreo zum ersten Mal ernsthaft auf die Probe gestellt wurde. Dementsprechend angespannt war die Stimmung im Team, da niemand so recht wusste, was für

ein Resultat uns erwarten würde. Ein flaes Gefühl breitete sich langsam aber stetig in unserer Magengegend aus. Glücklicherweise traf pünktlich zu Wettkampfbeginn unser offizieller Fanclub ein, welcher uns mit moralischer Unterstützung zur Seite stand.



So starteten wir sichtlich nervös aber konzentriert in unsere erste von zwei Vorstellungen. Unter lautstarken Anfeuerungsrufen vom anwesenden Publikum und unserem Fanclub absolvierten wir unser Programm. Es war keine perfekte Performance, dennoch konnten wir mit der guten Note von 8.63 mehr als zufrieden sein, insbesondere da bekannt ist, dass am Chläggi-Cup üblicherweise strenger als an Turnfesten gewertet wird. Das Ergebnis gab uns Sicherheit und nahm uns, vor allem aber unseren Choreographen sehr viel Druck von den Schultern. So konnten wir die zweite Vorstellung deutlich lockerer, wenn auch nicht weniger konzentriert angehen. Erneut konnten wir eine gute Leistung abrufen, blieben jedoch auch dieses Mal nicht von kleinen Fehlern verschont. Die resultierende Note war mit 8.58 nahezu identisch und liess sich auch mit unserer Selbsteinschätzung vereinbaren. Letztendlich ergab dies eine Schlussnote von 17.21, was den 5. Rang bedeutete. Ein durchaus zufriedenstellendes Ergebnis, welches im Anschluss natürlich sofort gefeiert werden musste.

Nachdem wir mit zahllosen euphorisierenden Schaffhausern den diskussionslosen WM-Finaleinzug unserer Hockey-Nati bejubeln durften, gab es kein Halten mehr. Mit kräftiger Unterstützung unseres Fanclubs brachten wir das Festzelt zum Beben und zeigten den Mostköpfen, wie man im Mittelland feiert. Es wurde getanzt, gelacht und das eine oder andere (wenn auch nicht mutwillige) Veilchen verteilt. Ja sogar Sportaufnahmeprüfungen wur-



den noch spätabends absolviert. So liessen wir - die einen mehr, die anderen weniger gekonnt - den Abend ausklingen und übernachteten, wie es die uralte Tradition verlangt, in der lokalen Turnhalle. Erschöpft, aber um einige Erfahrungen reicher, machten wir uns dann am nächsten Morgen auf den Nachhauseweg.

P.S.: Unser offizieller Teamaerobic-Fanclub erfreut sich an jedem neuen Mitglied und wird auch im nächsten Jahr in Wilchingen unsere Vereinsfarben stolz vertreten. Möchtest du also das nächste Mal auch Teil dieses sagenumwobenen Events sein, melde dich bitte bei einem der Teamverantwortlichen. ;)

Robin Scheidegger



Lebensfreude
garantiert

 **elektra**
Strom ist unsere Stärke



Garage Zaugg AG

3254 Messen – 031 765 53 95 – www.garage-zaugg.ch

persönlich, kompetent, Ihr OPEL-Team im Bucheggberg!

Baugeschäft

Markus Reber



Hauptstrasse 43
4588 Oberramsern
reber-bau@bluewin.ch

Tel. 031 765 56 52
Fax 031 765 56 12
Nat. 079 653 09 16

Traumhafte Heber

Eidg. Turnfest Biel, Vereinswettkampf

05:10 Ramsernstrasse 2: s'Fränzi lächelt... linker Arm nach oben... dann der rechte... Hände zurück vor die Brust und wieder nach oben... sieben, acht... der Blick wirkt entschlossen... sie rennt auf mich zu... gleich wird sie springen... TÄÄÄÄ - TÄÄÄÄ - TÄÄÄÄ – TÄÄÄÄ... schweiss gebadet erwache ich... ob der Heber im Traum geklappt hat? Wer weiss... wir haben ja schon bald eine zweite Chance, diesmal im realen Leben und erst noch benotet... hmmm... benotet... Nervosität macht sich breit, Beschäftigungstherapie ist angesagt: duschen, z'Mörgele, sieben Sachen packen... Trikot, Schuhe, Zahnbürste... schwarze Socken nicht vergessen... Zelt, Schlafsack, Mätteli... ob wir zum Messenmärit im Herbst zurück sind? Wie in solchen Momenten üblich, überkommt einem das Gefühl, bestimmt etwas Wichtiges vergessen zu haben. Zum Glück gibt es «Carla's Checkliste»... ach ja, Festkarte und STV-Ausweis. Der geneigte Leser mag jetzt denken: «aber das sind doch neun Sachen?», in Tat und Wahrheit waren es sogar Zehn... man darf ja auch noch ein kleines Geheimnis haben.

06:15 Post Messen: 42 Turner (damit sind implizit auch die Turnerinnen gemeint, allfällig mitlesende Gleichstellungsbeauftragte mögen mir diese Vereinfachung verzeihen) versammeln sich, um gemeinsam die Reise nach Biel anzutreten. Das Poschi «pums voll» inklusive der fahrbaren Musikbox mit ohrenbetäubender Leistung. Gerüchten zu Folge soll das «Wägeli-Bou-Team» – um ganz sicher zu sein, dass der Strom auch bis am Sonntagabend reicht – einen Nuklearreaktor eingebaut haben.

07:15 Biel Bahnhof: Die blaue Karawane zieht zum Busbahnhof, Linienbusse aus dem halben westlichen Mittelland stehen bereit und bringen uns – und noch ein paar tausend andere – zum Wettkampfgelände in Ipsach.

08:15 Ipsach: Nach den Medienberichten hatte ich eigentlich damit gerechnet, ein «Schlachtfeld» zu betreten, aber ausser etlichen zerlegten und notdürftig aus dem Weg geräumten Bäumen, ein paar verbogenen Zelt-Skeletten und einem gesperrten, mit Partyzelt dekorierten Lauf-Zelt war eigentlich nicht mehr viel vom Chaos, welches geherrscht haben muss, zu sehen. Wir suchen uns ein Lager-Plätzchen und bereiten uns für den ersten Wettkampf-Teil vor.



«ANLEGEN»

Als bodenständige Bank kennen wir das Leben in und um den Bucheggberg und stehen in nahem Kontakt mit den Kunden. Ein Anlagekapital, das sich für alle auszahlt. www.slbucheggberg.ch

EINE BANK WIE DAS LAND

 **SLB** SPAR-UNDLEIHKASSE
BUCHEGGBERG AG

09:30 Ipsach: Der erste Wettkampfteil besteht aus Pendelstafette (12 Turner), Kugelstossen (8) und Fachtst Allround (16). Im Schnitt wird eine Note von 8.44 erreicht und obwohl Flo Remund mit einer Zerrung für den weiteren Wettkampf ausfällt, sind die meisten mit dem Erreichten zufrieden... Ausser vielleicht Kugel-König Roli, welcher sich nun definitiv eingestehen muss, dass gegen Tini kein Kraut gewachsen ist.

11:30 Ipsach: Der zweite Wettkampfteil besteht aus 800 Meter Lauf (5 Turner), Weitwurf (6), Weitsprung (5) und Schleuderball (8). Im Schnitt wird eine Note von 8.51 erreicht. Die Erwartungen im Weitsprung konnten zwar nicht ganz erfüllt werden, dennoch ist man mit dem erreichten Resultat zufrieden.

12:50 Ipsach/Expo Park Coop Arena: Für den dritten und letzten Wettkampfteil muss sich die Team Aerobic-Truppe (15 Turner) zur Coop Arena im Bieler Expo Park sputen. Die Korbball-Cracks (18 Turner) bleiben in Ipsach und bestreiten den Fachtst Korbball. Die Team-Aerobic'er versammeln sich hinter der Coop Arena, Tenuewechsel und warten auf den Einsatz... dass sich die 3 Herren des Teams während des Wartens über die angemessene Länge ihrer Achselhöhlenbehaarung unterhalten, lässt sich eigentlich nur mit der Wettkampfnervosität erklären. Was dann folgt, war schlicht der Hammer: super grosse Bühne, top Technik, Tribüne für 3000 Zuschauer, halb besetzt durch Fans vom TV Messen ;-) und natürlich eine Team Aerobic-Darbietung vom feinsten, welche mit einer Note von 9.0 belohnt wird... Wir sind alle mächtig stolz! Ach ja, der Heber mit Fränzi hat natürlich geklappt... dank mentalem Training im Traum. Leider lief es der Korbballtruppe nicht so toll, noch selten hat man bei Schott, Lou und Co. so lange Gesichter gesehen. Im Schnitt reicht es aber dennoch für ein 8.7... und so ein bisschen Frust lässt sich ja gut mit Bier runterspülen.





Wir gratulieren
allen TurnerInnen
aus Messen zum
erfolgreichen ETF...



regio
TURN
FEST
2014
Messen



unvergessen in Messen
13.-15. Juni

RTVSU

... und wünschen dem TV
gutes Gelingen fürs Regio-
Turnfest 2014 in Messen:



Meuwly GmbH

drucken und verpacken

Antikschreinerei



Max Büchi

- *Chemische Holzbeizerei*
 - *Restaurationen*
 - *Möbelpolierwerkstätte*

Privat:
Dorfstrasse 84
3307 Brunnenthal
Telefon 031 765 57 09
Natel 079 348 85 71

Freiburgstrasse 405
3018 Bern
Telefon 031 991 05 31
Fax 031 991 05 13
info@antikschreinerei-buechi.ch



Doris Rätz Oberwilstr. 35 4579 Gossliwil
Tel. 032 661 1828 www.kreuz-gossliwil.ch

Montag und Dienstag geschlossen

Adrian Schär



Holzbau

Innenausbau

Brunnenthal

Natel 079 / 208 94 12

www.adrianschaer.ch

14:30 Ipsach: Der Wettkampf ist vorbei und wir sind alle wieder beisammen. Bei einem ersten Bier wird gerechnet: Note 25.70 in der 2. Stärkeklasse, dies wird zum 45. Rang reichen. Nur zwei Vereine aus dem Kanton Solothurn waren besser als wir, kein Verein aus dem Bucheggberg erreichte eine höhere Punktzahl und/oder hat auch nur annähernd so viele Turner eingesetzt wie der TV Messen.



Was nun folgt trägt die sagenumwobene Bezeichnung «Zweiter Teil», des Schreibers Höflichkeit verbietet es, allzu sehr ins Detail zu gehen... vielleicht so viel: Nach gemeinsamem Nachtessen verteilt sich die Truppe auf dem Festgelände, manche tanzen ab, andere geniessen den Abend bei einem Glas Wein am Ufer des Bieler Sees.

Nach einer kurzen Nacht im Zeltlager verhallt in unseren Ohren das Geratter der Kofferrädchen auf den Holzrosten (nicht mal die OroPax halfen, gäu Libi) und wir machen uns auf die Heimreise. Bei einem Zwischenstopp auf dem Arnihof stärken wir uns für den Empfang durch die Dorfbevölkerung.

Es ist immer wieder ein Erlebnis, den Empfang durch Bevölkerung, Musikgesellschaft, Dorfvereine und Behörden mitzuerleben, herzlichen Dank an all jene, welche dabei waren!

In der Sonne lassen wir das ETF 2013 langsam ausklingen. Die spontane Team Aerobic Darbietung auf der Sonnenmatte, mit reduziertem Bestand und unter erschwerten Bedingungen (und damit ist nicht der Boden gemeint), wird wohl noch lange allen Beteiligten und Zuschauern in Erinnerung bleiben, gäu Tini ;-).

Wer dies verpasst hat und/oder die Team Aerobic Truppe im Ernstkampf erleben möchte, dem bietet sich die Gelegenheit, uns am 24. November an der TeamAerobic-Schweizermeisterschaft in Utzenstorf anzufeuern (Infos unter www.smaerobic.ch).

Samuel Gisiger

Im Ausgänger an den Sprintstart...

Eidg. Turnfest Biel, Einzelwettkämpfe

Die Einzelwettkämpfe am ETF begannen am ersten Donnerstag mit dem 6-Kampf der Männer. Vier Turner und zwei Männerriegeler zeigten ihr Können. Wobei ein Turner sein Können leider nur im Speer und im Sprintstart zeigen durfte: Mausebär holte sich eine Leistenzerrung und musste den Wettkampf bereits nach der zweiten Disziplin abbrechen. Nächstes Jahr klappt's bestimmt, Eti! =>) Die Herren gaben ihr Bestes und zu unserer Freude holte Tini dabei sogar eine Auszeichnung. Wir sind stolz auf den alten Knacker!

Die nächste und letzte Auszeichnung gab es am nächsten Tag, an welchem der DTV Wilchingen im 3er-Team mit Messner Beteiligung und Messner Unterstützung im Publikum die Note 9.47 erreichte und damit den 4. Rang belegte.

Der Turnwettkampf war nach Aerobic und Korbball eher ein Muss, dennoch bissen sich alle durch. Bei den Ergebnissen bleibt bis zum nächsten ETF allerdings noch Luft nach oben. =>)

Mit dem Sie&Er-Wettkampf stand am Samstag ein weiterer 6-Kampf, diesmal aber jeweils zu zweit, an. Um 8 Uhr war der Start beim Sprint. Um 7.59 Uhr kam Rekrut Scheidegger im Ausgänger angerannt. Zum Glück amüsierten sich die Kampfrichter ab dem Bild, wie man Robin zu Dritt aus der Uniform befreite und in das Leichtathletik-Tenue zwängte. Sie gewährten uns somit unbewusst einen Aufschub von 3 Minuten. Ins vordere Drittel schaffte es leider keines der Messener Teams. Dafür trockneten Robin (nach einem 10km-Lauf am Morgen im Militär) und Livia im Américaine-Lauf zum Schluss alle ab.

An diese Leistung knüpfte Livia auch am nächsten Morgen in ihrem Vierkampf

an. Zuvor im Mittelfeld in ihrer Riege, ging sie beim 800m-Lauf ab wie eine Rakete und kam mit ca. 200m Vorsprung ins Ziel.

Nach einer Pause von drei Tagen ging der Wettkampf wieder los. Trotz mehrerer Ausfälle konnte der TV Messen mit 12 Athleten in den Leichtathletik-Manschaftsmehrkampf (LMM) starten. Die Weitsprungergebnisse fielen fast ausnahmslos super aus, den Hochsprung und das Kugelstossen müssen die meisten Messener noch etwas üben, zumindest an der mentalen Stärke dabei. => Es war ein toller Abschluss der Einzelwettkämpfe. Das Männerteam schaffte es übrigens auf den 16. Rang von 63 Teams!

Carla Scheidegger

Auswärtsspiele in Aetigkofen

Plauschturnier Aetigkofen, 16. August 2013

Bereits zum sechsten Mal haben wir unser Plauschturnier durchgeführt. Aufgrund des Turnhallenneubaus mussten wir auf die Suche nach einer auswärtigen Turnanlage gehen, welche wir in Aetigkofen fanden. Einige Anpassungen mussten jedoch an der Infrastruktur getätigt werden, damit wir die gewohnten drei Disziplinen Volleyball, Unihockey und Fussball anbieten konnten. Unser Vize-OT hat mit Meissel, Hammer und «Pfludi» zwei Löcher in den Teerplatz gewerkelt, damit das Volleynetz gespannt werden konnte. In einer waghalsigen Kletteraktion, mit dem Fuchsschwanz ausgerüstet, hat er einer Tanne einen eleganten «Sidecut» verpasst, um dem Fussballfeld wieder die nötige Belichtung zu verschaffen. Merci für deinen Einsatz! Dank den fleissigen Händen der Turner/innen sind auch die restlichen Aufbauarbeiten am Donnerstag reibungslos verlaufen.

Am Freitagabend pünktlich um 18.30 Uhr hat unser Speaker den Startpfiff zu den ersten Vorrundenspielen gegeben. Gesamthaft sind 19 Mixed-Mannschaften, davon 4 in der «Dörfler»-Kategorie, zum Turnier angetreten. In acht Spielen haben sich in der Gruppe A aus der Kategorie «Offen» die beiden Teams «Ar Bar giits Freibier» und «Mr. Fernandez» auf den 1. und 2. Vorrundenplatz gekämpft und somit für die Finalspiele qualifiziert. In der Gruppe B konnten «Schneider & Co.» als Gruppenerster und «Schnottwil 2» als Gruppensekunder in die Finalspiele einziehen. In der «Dörfler»-Kategorie

konnte sich das letztjährige Winnerteam «Jabulani» mit 12 Vorrundenpunkten für das grosse Finale qualifizieren und um die Titelverteidigung gegen das zweitplatzierte Team «Die fantastischen Sieben» mit 9 Vorrundenpunkten kämpfen. Im grossen Finale hat sich schliesslich «Schneider & Co.» im Unihockey gegen «Ar Bar giits Freibier» durchgesetzt und den Turniersieg eingheimst. «Mr. Fernandez» hat im kleinen Finale gegen «Schnottwil 2» im Volleyball dominiert und sich den 3. Schlussrang erspielt. In der «Dörfler»-Kategorie ist es «Jabulani» gelungen, in einer Kicker-Partie ihren Titel zu verteidigen und «Die fantastischen Sieben» auf den 2. Schlussrang zu verdrängen. Team «Schnabiasse» musste sich in einem spannenden Volleymatch gegen die «Allrounder» geschlagen geben und sich mit dem etwas undankbaren 4. Schlussrang arrangieren.

Stolz auf die Titelverteidigung in der «Dörfler»-Kategorie, froh über den unfallfreien Ablauf der Spiele und glücklich über eine gelungene Organisation und Durchführung des Turniers (Merci allen, die mit angepackt haben!) habe ich den Abend gemütlich in unserer Doping-Bar ausklingen lassen, wo noch bis in die frühen Morgenstunden getrunken, geknabbert, getanzt, geschwätzt, geschwitzt und gelacht wurde.

Die OK-Präsidentin

Keine Titelverteidigung, trotzdem gut!

Quer durch Solothurn, 6. September 2013

Als Titelverteidiger in der Kategorie «Plausch» durfte der TV Messen I dieses Jahr am Quer antreten – grosses Ziel: Titelverteidigung! Leicht wurde es dem TV Messen aber nicht gemacht, da dieses Jahr so viele Teams wie noch nie in dieser Kategorie starteten. Jedoch versuchte es Messen dieses Jahr mit zwei Teams.

TV Messen 2 ist in der ersten Gruppe eingeteilt, startet sehr gut und kommt auf der Topplatzierung 2 ins Ziel. TV Messen I durfte dann in der Gruppe 3 ran. Der Startläufer übergibt auf Rang 2 und dieser Rang blieb es bis ins Ziel. Das hiess zwar zugleich, dass uns die Titelverteidigung nicht geglückt war. Gespannt warteten wir nun auf die Rangverkündigung, um unseren Schlussrang mit allen Teams zu vergleichen. LA Bettlach waren die schnellsten Läufer

auf der 1020 Meter langen Strecke, dicht gefolgt auf Rang 2 vom TV Messen 1 und Biberist Aktiv auf Rang 3. Das Debüt des TV Messen 2 endete auf dem ebenfalls sehr starken Schlussrang 6.

Marco Spielmann

Messener Dominanz

Schlussturnen Schnottwil, 22. September 2013

Am Sonntag, den 22. September traf sich am späteren Vormittag eine Gruppe von hochmotivierten Mitgliedern des Vereins, um mit dem Velo ans diesjährige Schlussturnen in Schnottwil zu radeln.

Wenig später traf sich eine Gruppe, welche etwas gemüthlicher, aber ebenso motiviert die Strecke mit dem Auto in Angriff nahm. Mit 15 Herren und 6 Damen waren wir in diesem Jahr der zweitgrösste teilnehmende Verein. Mit viel Ehrgeiz starteten wir in den Wettkampf, welcher wie immer aus 10 Posten bestand. Und bereits beim ersten Posten holten sich Jonas und Kerstin den Disziplinsieg.

Beim zweiten Posten ging es darum, mit einem Haarföhn einen Pingpongball durch einen Parcours zu blasen. Die Messener Herren bekundeten dabei etwas Mühe, schlugen sich aber dennoch gut. Für jene Leser, welche sich nicht vorstellen können, wie dies aussah, und natürlich auch für alle anderen, ist beim Schreiber dieses Berichtes, also bei mir, ein YouTube-Link erhältlich. In diesem Video kann man auch gut erkennen, dass Jonas seine Geschicklichkeit im Umgang mit Haarföhnen noch etwas verbessern könnte. Die Damen beherrschten diese Disziplin einiges besser (wieso wohl?!). Livia und Kerstin holten sich an diesem Posten die Plätze 2 und 3.

Beim nächsten Posten holte sich Lou den Disziplinsieg. Es ging darum, ein Wägeli mit genügend Kraft so anzuschieben, dass es an einem bestimmten Punkt stehen bleibt. Lou siegte mit einem Abstand von 11 Zentimetern. Dies war zugleich auch der kleinstmögliche Abstand, da vom Boden bis an die obere Kante des Wägelis gemessen wurde, und dieses war genauso hoch.

Wie jedes Jahr am Schlussturnen gab es auch heuer wieder einen Posten, bei welchem man eine kurze Distanz rennen musste. Und auch da waren die Mes-

sener Turner/Innen stark. Jonas sicherte sich den zweiten Disziplienensieg und Robin belegte den 3. Rang, bei den Damen schaffte es Sascha auf den 2. Rang.

Nach einem kurzen Fussmarsch gelangten wir zu den nächsten beiden Posten. Zum einen war dies, durch einen Slalom zu laufen und dann mit einer Giesskanne und einem Eimer möglichst genau einen Liter Wasser abzufüllen. Das ganze musste man mit verbundenen Augen machen, dafür hatte man aber alle Zeit der Welt. Deshalb war ich auch nicht der einzige, welcher es seltsam fand, dass man zuerst durch den Slalom gehen musste. Jedenfalls lag uns dieser Posten nicht besonders gut.

Zum anderen war der Posten «Numbergame» fest in den Händen der Messe-ner Damen. Selina, Carla und Kerstin besetzten das Podest in dieser Disziplin, bei den Herren schaffte es Matthias Rätz auf den 5. Rang.

Können Sie sitzend auf einem Gymnastikball balancieren, ohne die Füsse auf den Boden oder an den Ball zu halten? Klingt einfach, naja. Lou schaffte die absolut schnellste Zeit von 1,2 Sekunden, dicht gefolgt von mir mit 1.3 Sekunden. Jedoch wäre das Ziel gewesen, möglichst lange darauf zu sitzen. Da sehr viele der Herren noch vor dem Erreichen der zehn Sekunden Marke den Ball stilvoll verlassen haben, hat es Marc Rätz mit über einer Minute auf den 2. Rang geschafft. Lukas Davatz schaffte mit 19 Sekunden als zweitbesten Messener auf den 11. Rang. Bei den Damen sicherte sich Kerstin zwischen einer Horde von Schnottwiler Turnerinnen den 2. Rang mit einer Zeit von über 2 Minuten.

Beim wohl anstrengendsten Posten am diesjährigen Schlussturnen musste man einen Pneu über eine definierte Distanz bringen. Rollen war nicht erlaubt, man musste den Pneu überschlagen. Die Herren durften dies mit einem grossen Lastwagenpneu ohne Felge machen und die Damen mussten sich mit einem kleinen Autorad inkl. Felge begnügen. Nachteil daran: Durch die Stahlfelge war das Rad nicht viel leichter als der grosse Pneu und da das Rad auch noch kleiner war, musste es geschätzte 34 Mal mehr überschlagen werden. Somit war diese Disziplin für die Damen, im Vergleich zu den Herren, wohl noch anstrengender. Bei den Herren überzeugten Matthias Rätz und Peter Isch mit den Plätzen 2 und 5 und bei den Damen erreichten Carla und Kerstin die Plätze 3 und 5.

Apropos Felge: Mit einem normalen Velo durch einen kurzen Parcours fahren ist einfach. Hat das Velo allerdings keine Pneus auf der Felge, wird dies etwas

schwieriger und der Spassfaktor beim Zusehen steigt dramatisch. Genau solche Posten sagen Jonas zu, welcher sich kurzerhand einen weiteren Disziplinsieg sicherte. Michael Jäggi schaffte es knapp nicht aufs Podest und musste sich mit dem starken 4. Rang zufrieden geben. Und bei den Damen gab es gar einen Messener Doppelsieg, Carla und Kerstin belegten die Ränge 1 und 2.

Bei Posten 10 und somit dem letzten offiziellen Posten musste man, durch ein Seil gesichert, zwei Leitern gleichzeitig hochklettern. Da die Leitern freistehend waren, war dies wie schon beim Gymnastikball eine Herausforderung für das Gleichgewicht. In dieser Disziplin mussten wir uns jedoch von zahlreichen anderen Teilnehmern geschlagen geben. Bester Messener bei den Herren war Patrick Güdel auf dem 11. Rang und bei den Damen Carla auf dem 10. Rang.

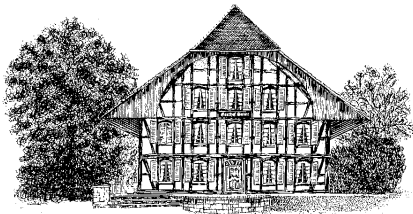
Anschliessend nahmen einige noch am alljährlichen, jedoch freiwilligen Chapeli - und Rapperstüblisteinstossen teil. Bei den Herren nahmen sagenhafte 41 Turner und bei den Damen 26 Turnerinnen teil, so viele wie wohl noch nie. Doch wie in den letzten Jahren waren auch dieses Jahr die Bären von Schnottwil und Biezwil eine Klasse für sich. Einzig Matthias Rätz konnte sich mit dem 7. Rang in den Top-Ten behaupten. Ein kleiner Trost, gewonnen hat ein Mitglied des Gastvereins aus Leuzigen. Bei den Damen sah es aus Messener Sicht nicht besser aus, Carla konnte sich ebenfalls mit dem 7. Rang in den besten Zehn einreihen. Und somit war der sportliche Teil beendet und alle trafen sich in der Festwirtschaft zu einem Sonntags-Schoppen, einem Steak und warteten auf die Rangverkündigung. Da dies jedoch wie jedes Jahr einige Zeit in Anspruch nahm, machte sich der eine oder andere bereits auf den Weg nach Hause. Und dann war es soweit:

Einmal mehr konnte Jonas das Schlussturnen der Männer für sich entscheiden, (wird langsam längwilig =D). Zweitbesten Messener Turner war Lukas Davatz auf dem hervorragenden 7. Schlussrang.

Und bei den Damen siegte ebenfalls eine Messenerin: Kerstin gewinnt mit einem Vorsprung von 19 Rangpunkten auf die Zweitplatzierte, Carla erkämpfte sich den 3. Schlussrang.

Meinerseits herzliche Gratulation an die Sieger und Siegerinnen und ein Merci an den Turnverein Schnottwil für die Organisation des diesjährigen Schlussturnens.

Matthias Wyss



Peter Schori
3254 Messen SO
Telefon 031 / 765 52 11
Fax 031 / 765 57 12

- Rustikales Jägerstübli bis 24 Personen
- Saal für Hochzeiten und Familienfeste bis 50 Personen
- Schöne Gartenterrasse
- Gästezimmer mit Frühstück

Gasthof Sonne

Grosser Parkplatz
Mittwoch und Donnerstag geschlossen

MOTO BOUTIQUE ZIMMERMANN

Ihr Spezialist

MOTORRADBEKLEIDUNG

3254 Messen | Hauptstr. 105 | Fon 031 765 60 60 | www.m-b-z.ch



- Quad
- Scooter
- MX-Bikes

KTM

YAMAHA



Bewegung – Ernährung – Entspannung –
Bucheggberg

Aetigkofen Turnhalle:

Bodytoning

Bodytoning 60 plus

Messen:

Nordic Walking Spezial

Entspannung

Aqua-Fit

Anmeldung und Auskunft Cornelia Roth-Hungerbühler Tel: 079 740 39 15,
E-Mail: roth.hubue@bluewin.ch, Dipl. Gesundheits- und Bewegungstrainerin,
Einzelcoaching auf Anfrage



Möösliweg 9
3254 Messen
Telefon 031 765 58 75
Mobil 079 453 28 50

regina.raez@bluewin.ch
Termin nach Vereinbarung

Regina Rätz-Münger
Naildesignerin



Runde Geburtstage 2013

20 Jahre	29. Januar	Marco Hofer
	20. Februar	Tanja Röthlisberger
	19. Mai	Sascha Graber
	26. Juni	Danja Schüpbach
	7. September	Michelle Schluep
50 Jahre	22. September	Florian Remund
	7. Oktober	Jan Stähli
	31. Januar	Hans Glauser
	1. Februar	Philipp Schüpbach
	12. April	Daniel Leibundgut
70 Jahre	30. Juni	Roland Iseli
	16. August	Otto Schneiter
	8. Dezember	Paul Kummer

Fenster-Renovationen «GLB Sorglos-Paket»

Innenausbau
 Bodenbeläge
 Fenster
 Türen
 Wäbel
 Schränke
 Treppen



Fernsicht? Kein Problem – mit einem Fenster von der GLB ist Ihnen eine klare Sicht garantiert. Ob runde oder eckige Fenster, moderner oder historischer Stil, Holz-, Holz/Metal- oder Kunststoff-Ausführungen, Ihren Fantasien sind keine Grenzen gesetzt.

Unsere Fenster sind mit den neusten Technologien ausgestattet und werden in der eigenen Werkstatt produziert.

GLB Soeland
 Michael Rätz
 Grenzstrasse 25
 3250 Lyss
 032 387 41 20
 www.glb.ch



planen bauen einrichten





RANG DRÖL®

Körperenergie-Arbeit

Rang Dröl ist eine einfache und tief wirksame Methode, die Selbstheilungskraft zu stärken und dem Körper zu helfen, wieder in sein Gleichgewicht zu finden.

**Einzel Sitzungen, Vorträge,
Einführungskurse**

Infos und aktuelle Daten:
 Ursula Spielmann
 Rang Dröl-Praktikerin
 Bernweg 9, 3254 Messen
 031 765 63 35 oder 079 254 84 09
 ursula@energiewelten.ch

zangger

Dreschhüttenweg 3
3254 Messen
Tel. 031 765 54 20
Fax 031 765 62 17

www.zangger-messen.ch
info@zangger-messen.ch

Freude an Holz

Innenausbau
Möbel
Küchenbau
Bauschreinerei



Christoph Studer
Hauptstrasse 1
3254 Messen
www.studiscar.ch
031 765 55 65
079 206 08 79

Verkauf und Ankauf von Occasionen
Reparatur- und Service Arbeiten
Carrosserie- und Lackierarbeiten
Ausbeulen (Drücken) ohne Lackieren
Scheibenersatz, Pneuservice
Verkauf und Vermietung von Anhängern

Wir unterstützen Ihre Pläne.



Für individuelle Finanzierungslösungen
kontaktieren Sie:

Richard Enzler
Telefon 032 654 23 12 oder
Telefon 032 624 53 28
richard.enzler@credit-suisse.com
www.credit-suisse.com

Neue Perspektiven. Für Sie.

CREDIT SUISSE



Weiter ist uns aufgefallen

... dass das Aerobic-Team am 24. November 2013, um ca. 8.45 Uhr in Utzenstorf an der Schweizermeisterschaft im Aerobic teilnimmt. Supporter sind willkommen!

... dass der TV nun stolzer Besitzer eines Sound-Wägelis ist, welches seine Feuertaufe am ETF und am Plauschturnier bereits erleben durfte! Ein grosser Dank gilt Jonas, Marc, Mati, Röbi, Martina, Carla, Isa, Flavia, Livia und Michelle!

... dass «wildes» Übernachten am ETF nicht empfehlenswert ist, möglicherweise fehlen dann die Wertsachen. Erfahrungswerte können bei Marc, Mati und Padi eingeholt werden.

... dass wir am Schlussturnen Verstärkung aus Fussballerkreisen erhielten. Gratulation zum ersten Wettkampf mit dem TVM, Koni!

... dass der TV an der Straubcup-Meisterschaft ein blutjunges Herren-Team, verstärkt durch einige alte Säcke, stellt. Letztere werden vor allem gebraucht, damit das Team überhaupt an die Spielorte fahren kann!

... dass die TurnerInnen des TV, der MR und der Jugi aktuell Gastrecht geniessen. Merci den Gemeinden Aetigkofen, Lüterkofen, Limpach und dem TV Utzenstorf.

... dass die Männerriege diesen Sommer mit den Wettergöttern auf Kriegsfuss stand – Velotour im Schlamm, Bergtour abgesagt, Bettagswanderung nur Kaffee und Kuchen...



**OETTERLI
KAFFEE**
Röstkunst seit 1895

**Erleben Sie
Kaffeekultur pur.**

Geniessen Sie unseren Kaffee – bei schönen
Begegnungen, feinen Gesprächen, guten Gedanken.

4500 Solothurn · 032 622 80 81 · www.oetterli.ch

metu 2 / 13

Gut vorbereitet ans ETF

Eidgenössisches Turnfest Biel, 2013

Wie immer bei einem solch grossen Anlass haben auch wir uns in der Männerriege seriös und mit langer Hand vorbereitet an das ETF 2013 in Biel herangemacht.

Mit einem konzentrierten Training und dem vorgängigen Trainingsweekend in Sumiswald haben wir uns das nötige Rüstzeug geholt, um hoffentlich am Wettkampftag optimale Leistungen abrufen zu können. Da sich in diesem Jahr auch wieder etliche Turner entschlossen haben, den Einzelwettkampf zu bestreiten, konnte man mit einer guten Präsenz bei den Vorbereitungen rechnen.

Wegen «Altersbeschwerden» musste leider der Einsatz meiner Wenigkeit gestrichen werden. Dies führte natürlich bei Michael zu erhöhtem Vorbereitungsstress, da wir leider nur 12 Turner zur Verfügung hatten. Dank der Mithilfe des Bruders von Michael konnten wir die gewünschten 12 Teilnehmer pro Disziplin in letzter Minute doch noch rekrutieren.



Am 14. Juni 2013 um die Mittagszeit war es dann soweit. Mit dem ÖV pilgerten wir mit grossen Erwartungen nach Biel. Dort angekommen ging es noch ein Stück per Bus zum Gurzelen Stadion, wo wir sofort einen schattigen Platz suchten. Nachdem sich jeder einigermaßen

platziert hatte, wurden auch schon erste Infos und Anweisungen erteilt. Sämtliche Wettkampflplätze befanden sich in unmittelbarer Nähe und standen in genügend grosser Anzahl zur Verfügung. Auch für die Vorbereitungen hatte es noch ausreichend Platz.

Wettkampfprogramm

Wettkampfteil 1: Fuss- und Korbball / Intercross

Wettkampfteil 2: Ballkreuz / Unihockeyparcour

Wettkampfteil 3: Moosgummiringe / Tennis- und Rugbyball



Nun begann das Warten auf die Rangliste und den zweiten ebenfalls wichtigen Teil jedes Turnfestes. Von diesem Teil wurden aber keine Bilder gemacht resp. veröffentlicht.

Vereinswettkampf Frauen/Männer 3-teilig, 4. Stärkeklasse (232)

31. Messen TV STV Männer SO 27.90
 FF1: 9.50 (12) / FF2: 8.90 (12) / FF3: 9.50 (12)

Mit diesem sehr guten Resultat von 27.90 Punkten konnten wir in der Stärkeklasse 4 den sehr guten 31. Rang von 232 gestarteten Sektionen belegen. BRAVO «Jungs»!

Leichtathletik Sechskampf Turner (786)

455. Remund Michael 58 Messen TV STV SUI 3115
 SPEER800 (32.43, 442) / 100 (13.26, 593) / HOCH (1.60, 622) / WEIT
 (4.46, 482) / KUGEL5.00 (9.98, 548) / 1000 (3:23.92, 428)

700. Enzler Christoph 65 Messen TV STV SUI 2586
 SPEER800 (25.10, 330) / 100 (12.98, 636) / HOCH (1.30, 402) / WEIT
 (4.40, 472) / KUGEL5.00 (8.77, 474) / 1000 (3:45.64, 272)

Turnwettkampf 35+ (304)

83. Enzler Richard 1969 Messen TV STV Männer SO	27.58 *
UH: 0:41.38 (10.00) / 800: 2:28.92 (8.14) / 80: 0:10.38 (9.44)	
117. Iseli Roland 1963 Messen TV STV Männer SO	26.75
80: 0:11.10 (8.00) / BB: 45.00 (9.00) / KUG/LP: 12.30 (9.75)	
195. Frey Marcel 1972 Messen TV STV Männer SO	25.24
BB: 40.00 (8.29) / KUG/LP: 10.84 (8.53) / UH: 0:52.46 (8.42)	
215. Hofer Roni 1968 Messen TV STV Männer SO	24.30
800: 2:43.21 (6.35) / BB: 40.00 (8.29) / UH: 0:45.03 (9.66)	
231. Enzler Christoph 1965 Messen TV STV Männer SO	23.73
800: 2:46.17 (5.98) / UH: 0:47.95 (9.18) / BB: 42.00 (8.57)	



Nicht nur wegen den guten Resultaten, sondern auch stimmungsmässig wird dieses Eidgenössische bei allen Beteiligten in guter Erinnerung bleiben.

Ich möchte an dieser Stelle allen Einzel- und Sektionswettkämpfern ganz herzlich danken für den engagierten Einsatz und die guten Resultate. Ein spezieller Dank gilt auch den drei Turnern von der Männerriege Dürrenäsch für die kurzfristige Unterstützung.

Philipp Schüpbach

Schlamm- und Pfützentour

Velotour, 3. Juli 2013

Die diesjährige Velotour trat mit einer Neuerung auf. Es wurde auf den Besuch in einer Beiz verzichtet, da anschliessend von Otto, Paul, Libi, Phippu und Role ihrer runden Geburtstage wegen zu Speis und Trank eingeladen wurde. Ob sich deswegen oder aufgrund der sehr zweifelhaften Witterung nur sieben Männer auf die Drahtesel verirrt, konnte nicht definitiv geklärt werden. Guten Mutes und auf Regen eingestellt, starteten wir beim Bühlschulhaus Messen zu folgender Route: Scheunen – Etzelkofen – Büren zum Hof – Utzenstorf – Emme – Kräiligen – Aetingen «chez Schneiters»; rund 25km über Stock und Stein.

Unterwegs machten wir Bekanntschaft mit Nässe und Dreck. Nicht von oben war's nass, nein, die Bodenbeschaffenheit war ideal für ein Radquerrennen à la Zweifel, Frischknecht und Co. und so mussten einige früh erkennen, dass mit der Unterschriftensammlung für die Initiative «Schutzblechpflicht für Velos an Männerriegenanlässen» zu starten ist. Brillenträger ohne Scheibenwischeranlage wie ich waren zusätzlich im Nachteil. Für Ruedi waren es ideale Bedingungen, sein zukünftiges Bike zu testen. Einige überlegten sich ernsthaft, in der Emme weiterzufahren, um sich einer späteren Dusche von Mann und Velo zu entziehen. Steak und Wurst vor Augen ging's flott durch Pfützen und Morast dem Limpach entlang Richtung Ziel. Nach knapp 1½ Stunden turbulenter Fahrt wurden wir von den bereits eingetroffenen Festbesuchern «chez Schneiters Ziegelhütte» unter grossem Jubel (na ja, vielleicht auch nicht sooo gross) willkommen geheissen. Nach kurzer Wäsche im kalten Zuber und Tenuewechsel widmeten wir uns dem gemütlichen Teil. Grillmeister Otto und Paul zauberten uns feine Steaks und Würste auf die Teller. Leckere Zutaten vollendeten den Festschmaus und das anschliessende Dessert versüsste uns den

Abend. Nach fröhlichem Zusammensein fuhren die ganz Abgebrühten noch per Fahrrad nach Hause. Andere stellten das Vehikel in die Ecke und liessen sich per Auto heimführen, um am nächsten Tag festzustellen, dass mit einem Plattfuss definitiv nicht mehr an eine Heimfahrt zu denken war.

Die Velotour war trotz kleiner Beteiligung ein tolles Erlebnis. Merci Phippu. Das anschliessende Buffet war wunderbar. Noch einmal vielen Dank den Jubilaren für die Organisation und alles Gute und beste Gesundheit für die nächsten 100 Jahre.



Die Glorreichen Sieben: Märçu, Ruedi, Michu, Stephan, Role, Roni, Phippu

Stephan Oberholzer

Zwetschkuchen ohne Wanderung

Bettagswanderung, 15. September 2013

Der Eidgenössische Dank-, Buss- und Bettag ist nicht nur im Kalender, sondern auch im Jahresprogramm der Männerriege fest verankert.

Auflagen: Die ganze Familie kann mitkommen, möglichst mit dem ÖV reisen, zum Dessert Zwetschkuchen und eine Wanderzeit von 3 – 3,5 h.

An der GV 2013 wurde eine Wanderung östlich oder nördlich von Messen gewünscht. Die beiden Organisatoren Fritz Schüpbach und der Schreiber haben Routen und ÖV geprüft. Da der Postautobetrieb rund um den Bucheggberg am Sonntag stark eingeschränkt ist, gab es nur wenige Möglichkeiten. Wir haben uns für eine Wanderung über den Bucheggberg entschieden. Mit dem Postauto nach Oberwil – dann zu Fuss der Grabenöle vorbei via Lüterswil-Wald zum Aetigkofen-Waldhaus zum Bräteln und weiter nach Unterramsen ins Restaurant Pflug zum Zwetschkuchenessen – dann zurück nach Messen. Am Wegrand hätten uns Wanderer einige Sehenswürdigkeiten und Überraschungen erwartet.

So war es geplant!!!

Der Wetterbericht für Sonntag wurde von Tag zu Tag schlechter, eine Kaltfront mit Dauerregen und Temperatursturz wurde angekündigt. Bekanntlich gibt es kein schlechtes Wetter, nur unpassende Kleider. Aber mit Kind und Kegel unterwegs bei Dauerregen ist nicht so lustig und motivierend. So entschieden wir uns schweren Herzens, die Wanderung abzusagen. Frage: Was machen wir mit dem bestellten Zwetschkuchen? Mit der Absage gab es eine neue Einladung und wir trafen uns um 15 Uhr im Rest. Pflug zum Dessert.

Der angekündigte Regen kam in der Nacht bis ca. 10 Uhr am Vormittag. Am Nachmittag hellte es auf und die Sportfreunde kamen mit Velos oder zu Fuss Richtung Unterramsen. Auf dem Weg wurden sie von einem Wolkenbruch überrascht. Der Spruch von den passenden Kleidern bewahrheitete sich, einige mussten trockene Kleider organisieren.

Es kamen alle 35 angemeldeten Wanderfreunde zum feinen Zwetschkuchen. Danke an alle, auch dem Pflugteam 😊.

Fritz hatte ein interessantes Quiz mitgebracht, 16 Zweige von einheimischen Hölzern musste man erkennen. Niemand hatte alle Pflanzen erkannt. Er verteilte drei «gluschtige» Preise, Danke Fritz. Nach gut 2 Stunden ging's bei Sonnenschein nach Hause. So hatten wir alle einen gemütlichen Bettag – auch ohne Wanderung.

Paul Kummer



2.11.	tv	Nachturnier Utzenstorf
9. / 10.11.	jugi / tv	Unihockeyturnier RTVSU Deitingen
20.11.	mr	Fondueabend
23.11.	jugi	Papiersammlung
24.11.	tv	Schweizermeisterschaften Aerobic Utzenstorf
30.11.	tv	Delegiertenversammlung SOTV Büsserach
6.12.	jugi / tv	Chlousehöck
21.12. – 2.1.	tv	Ferien
21.12. – 4.1.	jugi / mr	Ferien
11.1.	tv	Korbballturnier Bätterkinden
18. / 19.1.	tv	Skiweekend
25. / 26.1.	mr	Skiweekend
31.1.	tv	Generalversammlung
1.2. – 15.2.	jugi / mr	Ferien
8.2. – 15.2.	tv	Ferien
31.3.		Redaktionsschluss messener turner
5.4. – 19.4.	jugi / mr	Ferien
12.4. – 19.4.	tv	Ferien
16.4.	mr	Generalversammlung
13. – 15.6.		Regionalturnfest Messen

Impressum «der messener turner»

Ausgabe 2 / 13, 33. Jahrgang. Organ der Messener Turnvereine (Jugi, Turnverein und Männerriege). Erscheint zweimal jährlich in einer Auflage von 700 Exemplaren.

<i>Kontakt</i>	Turnverein Messen der messener turner 3254 Messen	metu: roni.hofer@triadis.ch tv: zueri85@bluewin.ch mr: kis.messen@bluewin.ch jugi: selina.davatz@bluewin.ch
----------------	---	--

Redaktion Sonja Kocher, Roni Hofer und Martin Uhlmann

Druck Meuwly GmbH, Hindelbank



**Ihr Partner für Ihre Haustechnik
in Heizraum Bad und Küche...**

**Besuchen Sie uns im Internet unter
www.haustech-wachter.ch**

Büro / Werkstatt

CH-3427 Utzenstorf
Bahnhofstrasse 37

Telefon 032 665 47 86
Telefax 032 665 31 81

Kundendienst

CH-3254 Messen
Burggasse 12
Tel. 031 765 62 23
Fax 031 765 62 24

CH-3422 Kirchberg
Telefon 034 445 41 30

CH-3815 Bätterkinden
Telefon 032 665 47 86

e-Mail
info@haustech-wachter.ch



theaterverlag kalliolabusto
elijenne meuwly
eichholzstrasse 16
3254 messen

www.theaterstuecke.ch
tel 079 / 828 83 74

aktuell
frisch
amüsant



Robert Moser Elektro AG
Hauptstrasse 19
3254 Messen
031 / 765 52 79
info@rmelektro.ch



Astrid Spielmann

-
Hauptstrasse 2
3254 Messen
031 765 56 00

-
info@coiffeurspielmann.ch
www.coiffeurspielmann.ch
-



heiniger

sport and more | lyss

**WIR SIND IHRE SPEZIALISTEN FÜR DIE
AUSRÜSTUNG VON TURN- UND
SPORTVEREIN!**



**BESUCHEN SIE UNS IN LYSS
WIR BERATEN SIE GERNE!**